

Inbetriebnahme

Grundeinstellung Matrix-Kompaktbrenner

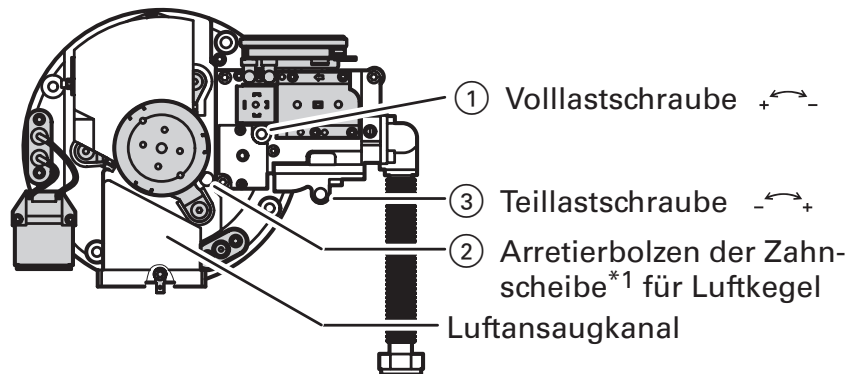
Die Brenner des Vitodens 200 werden in der Fertigung grundsätzlich voreingestellt. Dadurch kann sich je nach Gasart und Gasqualität ein CO₂-Wert zwischen

- 6,6 bis 10,0 % bei Erdgas E,
- 7,0 bis 10,0 % bei Erdgas LL
- 8,5 bis 10,5 % bei Flüssiggas P einstellen.

Der Kessel ist in diesem Bereich feuerungstechnisch in Ordnung. Weicht der gemessene CO₂-Wert um

mehr als 1 %-Punkt bei Erdgas bzw. 0,5 %-Punkte bei Flüssiggas ab, ist nach unten aufgeführter Anweisung zu verfahren. Vereinzelt kann es anlagenbedingt durch ein kurzes Abgasystem, verstellter Gasarmatur und/oder falscher Luftkegeleinstellung zu Verbrennungsproblemen wie Flammempulsation, Geräuschen oder Zündproblemen kommen. In diesen Fällen ist es notwendig, den Brenner neu einzustellen.

Die Anweisung gilt für alle Kesselgrößen und alle Gasarten (E, LL, P)!



1. Prüfen, ob richtige Gasblende passend zur Leistung und Gasart eingebaut ist.
2. Gaskombiregler in **Grundstellung** bringen. Dazu Volllastschraube ① gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen, anschließend 5 volle Umdrehungen (360°) zurück.
3. Arretierbolzen ② für Luftkegel herausnehmen.
4. Gerät über Teststellung **Volllast** in Betrieb nehmen. CO₂ messen.
5. CO₂-Wert durch verändern des Luftkegels (Zahnscheibe*¹ mit dem Uhrzeigersinn = weniger Luft) auf folgende Werte einstellen:
 - 8,6 % bei Erdgas E, LL**
 - 9,8 % bei Flüssiggas P**
6. Luftkegel arretieren.
7. Teststellung **Teillast** einstellen.
8. CO₂-Wert durch verändern der Gasmenge an der Teillastschraube ③ der Gasarmatur auf folgende Werte einstellen:
 - 8,6 % bei Erdgas E, LL**
 - 10,0 % bei Flüssiggas P**

Hinweis

Bei Abschlussmessung mit geschlossenem Luftkasten sollten folgende CO₂-Werte in Volllast und Teillast nicht überschritten werden:

- 8,8 % bei Erdgas
- 10,2 % bei Flüssiggas P